

Pressemitteilung vom 08.10.04

ARIMES ermöglicht Dresdner Schülern „Berufsschnupperwoche“ in den Herbstferien

Interesse für technische Berufe soll gestärkt werden

Auf Initiative des Ausbildungsringes der Metall- und Elektroindustrie e.V., ARIMES, können Schüler die bevorstehenden Herbstferien nutzen, um in verschiedenen Dresdner Unternehmen Praxisluft zu schnuppern. Die Jugendlichen lernen so in einem einwöchigen Praktikum die Berufe und Fachrichtungen der Metall- und Elektroindustrie näher kennen.

„Wir wollen damit mehr Interesse an den technischen Berufen wecken und einen Beitrag zur leider nicht ausreichenden Berufsorientierung leisten“, sagte die ARIMES-Geschäftsführerin Kristina Frentzel. „Zu viele Jugendliche haben kaum Vorstellungen über berufliche Möglichkeiten und Zukunftschancen in den einzelnen Branchen.“

In Dresden beteiligen sich u. a. die Unternehmen Fuba Printed Circuits GmbH, KBA Planeta Radebeul, Federal Mogul und die ECD Electric Components GmbH.

Vorgestellt werden die Berufe der Metall- und Elektroindustrie, aber auch kaufmännische Berufe.

An dem Projekt, das von SACHSENMETALL, dem Unternehmensverband der Metall- und Elektroindustrie Sachsen e.V. unterstützt wird, nehmen Schüler aus drei Dresdner Mittelschulen teil.

Für Folgeprojekte können sich interessierte Schulen, Schüler und Unternehmen bei ARIMES unter Telefon (03 51) 2 55 93 470 melden.

Über ARIMES:

Der 1997 gegründete Ausbildungsring ermöglicht vor allem kleineren und mittelständischen Unternehmen die Berufsausbildung und damit die Sicherung ihres Fachkräftenachwuchses. ARIMES unterstützt die Firmen bei der Organisation der Ausbildung, vom Vertragsabschluss bis zur Prüfungsvorbereitung. Seit der Gründung wurden auf diesem Weg fast 2.000 zusätzliche Ausbildungsplätze geschaffen.

ARIMES im Internet: www.ausbildungsring.de

Pressemitteilung

Ausbildungsring der Metall- und Elektroindustrie e.V.

Hausanschrift
Washingtonstraße 16/16 A
01139 Dresden

Postanschrift
PF 300 200
01131 Dresden

Kontakte
Sandra Jäschke
Tel.: (03 51) 2 55 93 28
Fax: (03 51) 2 55 93 77
E-Mail:
sandra.jaeschke@hsw-mail.de